

Meeresumwelt auf den Balearen schützen und wiederherstellen

- *TUI Care Foundation unterstützt den Meeresschutz auf den Balearen mit einer halben Million Euro*
- *Das TUI Sea the Change Balearics Projekt stellt Flachwasserbuchten wieder her, verbessert die Nachhaltigkeit der Fischerei vor Ort und stärkt lokale Meeres-NGOs.*
- *Start von fünf neuen Meeresschutzprojekten auf vier Kontinenten im Rahmen des "Marine May" der TUI Care Foundation*

Berlin, 02. Mai 2024. Die Balearen bieten eine der intaktesten Meereslandschaften im Mittelmeer: mit zahlreichen Fischarten, Seegraswiesen und einer Population von Pottwalen und Delfinen. Seit den vergangenen Jahrzehnten steht dieses Ökosystem jedoch zunehmend unter Druck. Der Handlungsbedarf ist groß, um die wertvolle Natur zu schützen.

TUI Care Foundation
Pariser Platz 6a
10117 Berlin

www.tuicarefoundation.com

Wesentliche Gefahren für die empfindliche Meeresumwelt sind wachsender Bevölkerungsdruck, Verschmutzung, Fischerei und die Auswirkungen des Freizeitsegelns. Besonders im Fokus stehen biologisch vielfältige Ökosysteme wie Flachwasserbuchten. Ein Projekt der TUI Care Foundation – TUI Sea the Change Balearics – entwickelt nun Pläne, um 25 Quadratkilometer dieser Buchten zu schützen und weitere 10 Quadratkilometer, die bereits geschädigt sind, wiederherzustellen. Dabei wird die örtliche Bevölkerung eng einbezogen. Auch auf politischer Ebene wird um Unterstützung geworben.

Eine wichtige Maßnahme ist die Wiederherstellung der Braunalgenart *Cystoseira*. Sie kann bis zu einem Meter hohe „Wald“-Habitate bilden, die das Wachstum und die Verbreitung zahlreicher Fischarten fördern. Das Projekt stärkt auch die Populationen gefährdeter Tiere wie Pfeifenfische und Seepferdchen. Zudem wird geprüft, Tiere wieder anzusiedeln, die nur noch selten in den balearischen Gewässern vorkommen wie der Gitarrenfisch.

Um eine nachhaltige Fischerei zu unterstützen, wird das Projekt mit drei Fischereiverbänden (Cofradias) zusammenarbeiten. Ziel ist es, Managementpläne zu entwickeln, schonende Fanggeräte zu fördern und illegale Praktiken von Berufs- und Freizeitfischern zu stoppen.

Alexander Panczuk, Executive Director der TUI Care Foundation: „Die Meeresumwelt der Balearen ist nicht nur einer der wichtigsten natürlichen Lebensräume in Europa, sondern auch die Grundlage für den wirtschaftlichen Erfolg und die soziale Entwicklung der Inseln. Deshalb muss mehr für ihren Schutz getan werden. Unser neues Projekt mit der Marilles Foundation geht über den Meeresschutz hinaus und möchte das Potenzial des Tourismus als Kraft für positiven Wandel noch besser nutzen. Der Sektor kann noch mehr tun, damit die Meeresumwelt auf den Balearen weiterhin gedeihen kann. Das ist im gemeinsamen Interesse von Einheimischen sowie Besucherinnen und Besuchern. Wir freuen uns, dass unser Projekt nun einen ersten großen Schritt auf diesem Weg macht.“

Aniol Esteban, Direktor der Marilles Foundation: „Eine gesunde Meeresumwelt ist entscheidend für den wirtschaftlichen Wohlstand der Balearen. Um die Balearen zu einem weltweiten Vorbild für den Meeresschutz zu machen, müssen sich die Tourismus-, Fischerei- und Bootsindustrie stärker als bisher engagieren und sicherstellen, dass ihre Sektoren das Ökosystem unterstützen, statt es zu zerstören. Das bedeutet: Belastungen verringern, ein nachhaltiges Aktivitätsniveau sichern und in die Regeneration gefährdeter Lebensräume und Arten investieren. Wir freuen uns über die Partnerschaft mit der TUI Care Foundation. Wir hoffen, dass diese Kooperation andere Akteure der Tourismusbranche dazu inspirieren wird, in den Meeresschutz zu investieren und einen kollektiven Wandel hin zu wirklich nachhaltigen Tourismusmodellen zu beschleunigen.“

Im Rahmen von TUI Sea the Change Balearics wird auch ein bisher wenig bekanntes Tourismusprodukt unterstützt: „Pescaturismo“. Während eines Pescaturismo-Ausflugs verbringen die Touristinnen und Touristen einen halben oder ganzen Tag mit einheimischen Fischern und Fischerinnen und erfahren alles über Fischerei, Kultur und die Herausforderungen des Meeresschutzes.

TUI Care Foundation
Pariser Platz 6a
10117 Berlin

www.tuicarefoundation.com

Im Rahmen des Projekts werden außerdem 30 lokale Meeresschutz-Organisationen geschult – mit Trainings vor Ort und verschiedenen Online-Schulungen. Ausgewählten lokalen Organisationen wird zusätzlich ein zwölfmonatiges Mentoring-Programm angeboten, um langfristig ihren Erfolg zu sichern.

Der “Marine May” wurde von der TUI Care Foundation ins Leben gerufen und widmet sich Meeresschutzprojekten. Im Laufe des Monats werden verschiedene Projekte und Bildungsinitiativen gestartet, um das Bewusstsein für nachhaltige Praktiken zum Schutz der Meeresökosysteme für lokale Gemeinschaften und kommende Generationen zu stärken.

Über die TUI Care Foundation

Die TUI Care Foundation initiiert und unterstützt Projekte, die jungen Menschen auf der ganzen Welt neue Zukunftsperspektiven eröffnen, Natur und Umwelt schützen und die nachhaltige Entwicklung von Urlaubsdestinationen fördern. Dabei setzt die Stiftung auf das Potenzial des Tourismussektors als Motor für gesellschaftliche Entwicklung, Bildung und Wohlstand. Sie baut auf starke Partnerschaften mit regionalen und internationalen Organisationen, um nachhaltigen Wandel zu bewirken. Die TUI Care Foundation ist eine unabhängige Stiftung, die von TUI initiiert wurde. Sie hat ihren Sitz in den Niederlanden.

Über die Marilles Foundation

Die Marilles Foundation ist eine gemeinnützige Stiftung, die sich dafür einsetzt, dass die Balearen ein weltweit führendes Vorbild für den Meeresschutz werden. Sie finanziert Projekte, um den Zustand der Meeres- und Küstenumwelt auf den Balearen zu verbessern, bringt wichtige Akteure zusammen, um gemeinsame Lösungen zu finden, und setzt sich dafür ein, mehr finanzielle Ressourcen für den Meeresschutz zu

mobilisieren. Seit 2018 hat sie mehr als 5 Millionen Euro investiert und mehr als 100 Projekte sowie 30 lokale Organisationen unterstützt. Ihre Forschung und ihr Wissen über die Balearen versetzt die Stiftung in die Lage, effektivste Strategien und Maßnahmen zur Verbesserung der Meeresumwelt zu entwickeln. Der Ertrag jedes an die Marilles Foundation gespendeten Euros wird in Form von positiven Veränderungen für die marinen Lebensräume und Arten auf den Balearen maximiert.

Kontakte

TUI Care Foundation
Anna-Lena Strehl
Head of External Affairs
+49 151 22952553
anna.lena.strehl@tui.com

Fundación Marilles
Marina Forteza
Comunicacions
+34 679 739504
marina.forteza@marilles.org

TUI Care Foundation
Pariser Platz 6a
10117 Berlin

www.tuicarefoundation.com